

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 5 (1879)
Heft: 19

Artikel: Ehestreit
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-424142>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MEDICIN-PARATE, Sontagsinsetate, Verkaufts-Offerten, LUXUSARTIKEL, DAREU, BADER & KURORTE, Feine Weine, PIANOS, für Jagd-Liebhaber, Conservirte Nahrungsmittel, Capital-Gesuche, Reisesstellen, STELLEGESUCHE für Kapitalisten, Bücheranzeigen

Illustrirte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

N^o 19

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes vor um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzufrachten an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Birtch. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

530 n

WAID BEI ZÜRICH

Prachtvolle Aussicht auf Stadt, See und Gebirge.

GROSSE PARKANLAGEN.
Neue gute Fahrstrasse zur Wirtschaft und nach Höngg.

durch die Zitherer Stadtmusik „Concordia“

Sommer-Restaurations, mit künstlerisch ausgeschmücktem Pavillon für 1000 Personen.
Reale Land- und ausgewählte Flaschenweine. Treffliche Küche.
Familien- und Gesellschaftsessen auf Bestellung. Gute Stallungen für Pferde.

RUD. MORF.

PATENT-
technisches Bureau
von J. Brandt & G.W. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 11A.

[504]
Ein junger, militärischer Kaufmann, der mehrere Jahre in einer grossen Wollenspinnerei und Fabrik als Aufseher und Reisender thätig war, sucht für sofort oder später eine Stelle in ähnlicher Weise oder auf einem Bureau. Bitte Referenzen schieben zu Diensten. [331]

Ein Schweizer,
der drei Hauptsprachen vollständig mächtig und im Besitze better Referenzen, sucht eine Ober-Zimmer- oder Restaurations-Kellner-Stelle. Eintritt sofort oder nach Belieben. [332]

Offene Stellen.
In einem Hotel-Pension sucht man einen solchen, der drei Hauptsprachen und der Buchführung kundigen Oberkellner und eine gute, mit der table d'hôte bewanderte Köchin. Eintritt 1. Juni. [333]

Linzer Märzenbier

aus der Brauerei der Gebrüder Hatschek.

Prämürt in Paris — Linz — Steyr — Wels — Wien.
Wir haben die alleinige Vertretung für die Schweiz Herrn L. Gonzenbach-Högger in St. Gallen übergeben und empfehlen denselben bestens.
Linz, 15. April 1879.

Gebrüder Hatschek.
Auf obiges Circular der Firma Gebrüder Hatschek, Bierbrauerei in Linz, Bezug nehmend, erlaube mir, dieses wirklich in jeder Beziehung vortreffliche und gesunde Linzer Märzenbier den Herren Wirthen und Privaten auf's Beste zu empfehlen

L. Gonzenbach-Högger, St. Gallen.

[OF 37 G] J. G. Höchstetter, Furth i. Wald, bayer. Grenzstadt. Commission, Spedition & Incasso [525]

empfehlend sich zur Uebernahme von Zollabfertigung in kompletten Wagenladungen als auch in Stückgut auf den Bahnhöfen der k. bayer. Staatsbahn und der k. k. priv. böhmischen Westbahn und verspricht billigste, reellste und prompteste Bedienung. Vis à vis der bayer. Zollhalle eigenes Lagerhaus mit entsprechenden Räumen. [593]

Chemischer Widerspruch.

Nach der chemischen Analyse enthält die Milch auf 100 Theile 33 Theile blutbildenden Nahrungstoff.

Warum ist dann aber das Resultat ein ganz anderes, wenn des Milchhändlers Analyse vor dem Welken zuerst mit der Taufe zum Brunnen geht?

Nächstenliebe.

In der Bibel steht geschrieben:
„Du sollst deinen Nächsten lieben!“
Alle wissen das, doch denken sie dabei,
Dass Jeder selber sich der Nächste sei.

Der Jugendheld.

„Gefesse nur, Wilhelm, während du verwundet im Feldlazareth lagst, hast du dich in eine der barmherzigen Schwestern verliebt?“

„Süße Martha, in die Versuchung kam ich nicht, mich pflegten leider nur barmherzige Großmütter.“

Chef Streit.

Frau: „Denke dir, lieber Mann, der Friseur hat für meine neue, blonde Lockenperücke fünfunddreissig Thaler berechnet. Ist das nicht haarsträubend?“

Mann: Die Zeiten des Haarsträubens sind bei mir vorüber, denn ich habe mir bereits die Haare ausgerauft, als ich dachte: Wie viele Haare ich habe lassen müssen, damit du mit Haaren coquettiren konntest, die sich andere Menschen für dich haben wachsen lassen. Danke dem Himmel, dass ich keine Haare auf den Zähnen habe, sonst würde ich dir nicht immer wegen diesen Haaren in den Haaren liegen.

Spezialität Wäscherei-Utensilien Spezialität

Glättöfen, Mangeln, Anwind-Maschinen, Waschkochherde für Coaksfeuerung mit neuesten Dampfmaschinen von galvanisirtem Blech- und Kupferboden empfiehlt zu billigen Preisen Mechanische Ofenfabrik Sursee (vorm. WELTERT & Co.)